

Oktober 2017

Stammdaten

Produktname:	Fondsvermögensverwaltung PatriarchSelect Wachstum Trend 200
Anlagekategorie:	Vermögensverwaltung
Währung:	EUR
Assets under Management:	34,13 Mio.
Auflagedatum:	01. August 2011
Vergleichsindex*:	27,5% MSCI World EUR, 27,5% MSCI World ex Europe, 45% JPM Global Bond Index
Vermögensverwalter:	Augsburger Aktienbank AG
Anlageberater:	Consortia Vermögensverwaltung AG
Subanlageberater:	DJE Kapital AG
Vertriebszulassung:	DE
Managemententgelt:	1,49 % inkl. 19 % MwSt.
Erfolgsabhängige Gebühren:	keine
Einstiegsgebühr:	4,76 % inkl. 19 % MwSt.
Einmalanlage:	10.000,00 EUR
Transaktionspauschale:	59,50 EUR p.a. inkl. 19% MwSt.
Geschäftsjahre:	31.12.
Vertrieb:	Patriarch Multi-Manager GmbH

Chancen und Risiken

Chancen

- Fundierter Management-Ansatz durch aktives und professionelles Vermögensmanagement
- Technisches und rationales Risikomanagement durch die 200-Tage-Linien-Systematik
- Breite Diversifizierung durch Streuung der Anlage in weltweit investierte Investmentfonds und speziell ausgewählte Branchen-, Länder & Themenfonds

Risiken

- Je höher der Aktienanteil, umso höher können Kursschwankungen ausfallen.
- Länder- und Bonitätsrisiken der Emittenten sowie Währungsrisiken.
- Bisher bewährter Analyseansatz garantiert keinen künftigen Anlageerfolg.

*SRRI (Synthetischer Risiko-Rendite-Indikator)

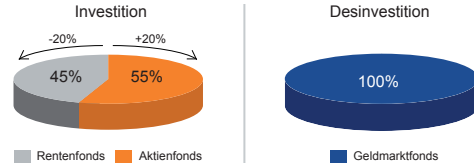
Mit dieser Kennzahl wird das Risiko- und Ertragsprofil eines jeden Fonds anhand der historischen Volatilität (durchschnittliche Schwankungsbreite) ermittelt. Der für jeden Fonds maßgebliche SRRI wird mit dem Anteil dieses Fonds am Gesamtportfolio gewichtet. In Bezug auf die Summe aller Fonds im Kundenportfolio ergibt sich der gewichtete Gesamt-Portfolio-SRRI.

Strategie

Die ausgewogene Anlagestrategie zielt auf Kunden ab, denen unter Inkaufnahme höherer Kursschwankungen die Chance auf eine Wertsteigerung ihrer Anlagen wichtig ist. Der angestrebte Erfolg sollte über der Verzinsung von als risikoarm eingestuftem Wertpapieren (z.B. längerfristigen Euro-Staatsanleihen erstklassiger Bonität) liegen. Die Anlagestrategie ist nur für risikobereite Kunden geeignet. Der Kunde ist bereit, erhöhte Risiken aus Kursschwankungen und in bestimmten Marktphasen auch größere Verluste in Kauf zu nehmen.

Die Anlage erfolgt ausschließlich in offene Investmentfonds, wobei bezogen auf das Gesamtportfolio der gewichtete Portfolio-SRRI zum jeweiligen Allokationstermin zwischen 0,00 bis maximal 5,49 betragen darf. Einzelne Investmentfonds dürfen dabei auch einen höheren SRRI (bis max. 7,00) aufweisen, solange in Bezug auf das Gesamtportfolio die vorgenannten Grenzen eingehalten sind.

Managementansatz der DJE Kapital AG unter Einhaltung der Anlagestrategie der Augsburger Aktienbank AG: Aktienfondsanteil 55 % (+/- 20 %) // Rentenfondsanteil 45 % (+/- 20 %). Maßgeblich ist die Einhaltung der Anlagestrategie der Augsburger Aktienbank AG und des SRRI¹. Der Managementansatz ist variabel. Er kann geändert werden, sofern dies zur Einhaltung der Anlagestrategie der Augsburger Aktienbank AG erforderlich ist.



Marktkommentar DJE Kapital AG



Im Oktober stiegen die meisten Aktienindizes der Welt an: Der Deutsche und der Amerikanische Aktienindex legten jeweils stark zu. Beide Indizes markierten Allzeithochs. Der Weltweite Aktienindex stieg ebenfalls stärker an. Mit einem sehr deutlichen Plus erreichte der japanische Aktienmarkt den stärksten Anstieg.

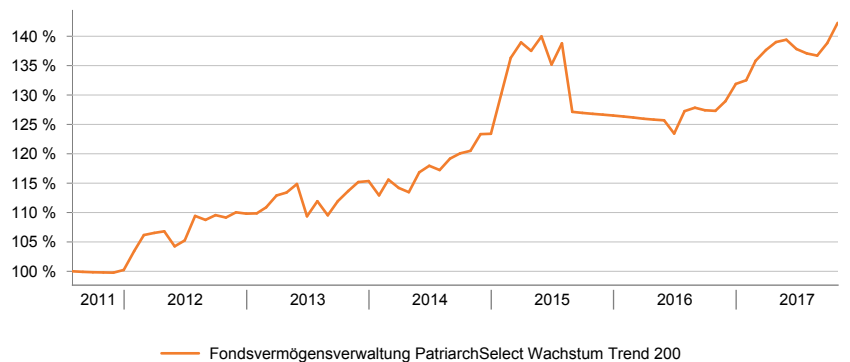
In Europa entschied die Europäische Zentralbank (EZB), ihre Anleihekäufe um neun Monate zu verlängern. Die EZB wird ab Januar 2018 nur noch 30 statt 60 Mrd. Euro monatlich Anleihen kaufen. Damit hat die EZB zwar signalisiert, ihre Geldpolitik mittelfristig normalisieren zu wollen, liefert aber einen geldpolitischen Stimulus von rund 300 Mrd. Euro. Infolgedessen gab der Euro nach – mit positiven Folgen für den Export. Die Märkte hatten diesen Schritt erwartet und reagierten mit einem Kursanstieg an den europäischen Aktien- und Rentenmärkten. Außerdem fielen die Indikatoren zur Wirtschaftsentwicklung für den Euroraum und Deutschland stark aus. Die deutsche Industrieproduktion zog an und lag deutlich über den Erwartungen.

In den USA stiegen die Indikatoren zur Wirtschaftsentwicklung für das verarbeitende Gewerbe und für Dienstleistungen auf den höchsten Stand seit 2005. Die Arbeitslosenquote sank auf 4,2 %, und die von der US-Notenbank (Fed) stark beachteten Stundenlöhne stiegen um 2,9 % an. Zudem vermeldeten einige Unternehmen zum Start der Berichtssaison überraschend stark gestiegene Gewinne. All das spricht für eine Belebung der US-Wirtschaft.

In Asien ist Japans Aktienmarkt der große Gewinner: Das Geschäfts- und Verbrauchervertrauen erreichte laut Umfragen ein 10-Jahres-Hoch, und die Leistungsbilanz Japans stieg um 21 %. Zudem befeuerte der Wahlsieg von Premierminister Shinzo Abe die Börsenkurse, da die Märkte mit einer weiterhin expansiven Geldpolitik rechnen. In China stiegen die Importe mit 18,7 % stärker als die Exporte mit einem Plus von 8,1 %. Allerdings erlebte der chinesische Dienstleistungssektor anhand der im Oktober berichteten Zahlen sein langsamstes Wachstum seit zwei Jahren. Zugleich schwächte sich der Indikator zur Wirtschaftsentwicklung Chinas gegen Ende Oktober ab.

Ausblick: Die Inflationsdaten blieben in den USA, Europa – mit Ausnahme Großbritanniens – und China niedriger als erwartet, was sich auf kurze Sicht kaum ändern dürfte. Angesichts der verbesserten Aussichten in den großen Volkswirtschaften erhöhte der Internationale Währungsfonds (IWF) seine Wachstumsprognose für die Weltwirtschaft für 2017 und 2018 um 0,1 Prozentpunkte auf 3,6 bzw. 3,7 % gegenüber der Juli-Schätzung. Zugleich verwies der IWF auf die Gefahren einer möglichen Verschärfung der Finanzierungsbedingungen, niedriger Inflationsraten in den Industriestaaten sowie protektionistischer Maßnahmen.

Wertentwicklung (01.08.2011 - 31.10.2017)²



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung.

Stand: 31.10.2017

Wertentwicklung per 31.10.2017 in %²

	seit Auflage	3 Jahre	12 Mo.	3 Mo.	1 Mo.
Fondsvermögensverwaltung PatriarchSelect Wachstum Trend 200	42,27%	18,06%	11,76%	3,79%	2,47%

Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung.

Stand: 31.10.2017



Oktober 2017

Kasse/Wertpapier-Verhältnis**

Aktienfonds	67,00 %
Rentenfonds	24,00 %
Mischfonds	7,00 %
Kasse	2,00 %

Kontakt

Firma:	Patriarch Multi-Manager GmbH
Straße:	Grüneburgweg 18
PLZ / Ort:	60322 Frankfurt am Main
Telefon:	+49 69 715 89 90 – 0
Fax:	+49 69 715 89 90 - 38
Web:	http://www.patriarch-fonds.de

Rechtliche Hinweise

Alle hier abrufbaren Inhalte werden Ihnen lediglich als Information zugänglich gemacht und dürfen weder ganz noch teilweise vervielfältigt, an andere Personen weiterverteilt oder veröffentlicht werden. Hiervon ausgenommen ist die Nutzung zum persönlichen, nicht kommerziellen Gebrauch. Sie richten sich ausschließlich an Kunden, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben und insbesondere nicht an Kunden mit Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Großbritannien. Die Inhalte sind daher ausschließlich in deutscher Sprache gefasst und, insbesondere auch Produktinformationen sowie Ausarbeitungen / Veröffentlichungen oder Einschätzungen zu Wertpapieren, dienen ausschließlich Informationszwecken.

Die Inhalte stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Sie sollen lediglich eine selbständige Anlageentscheidung des Kunden erleichtern und ersetzen nicht eine anleger- und anlagegerechte Beratung.

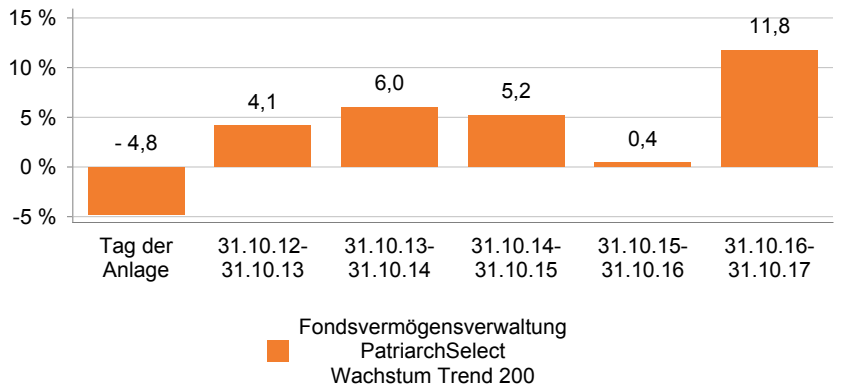
Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, der aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als acht Monate ist - der aktuelle Halbjahresbericht) zu den jeweiligen Investmentfonds/ETF's.

Provisionen, Gebühren und Entgelte können zu einer Reduktion der individuellen Wertentwicklung führen. Die Darstellung der früheren Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Die Berechnung der Wertentwicklung wurde unter Berücksichtigung des Managemententgelts, jedoch ohne weitere Provisionen und Entgelte durchgeführt. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI Methode. Zusätzlich zu den Kosten der Vermögensverwaltung können in den Finanzinstrumenten Kosten entstehen, die durch die Verwaltungsgesellschaften von Investmentfonds bzw. Emittenten erhoben werden und in den Verkaufs- bzw. Emissionsprospekten benannt werden. Diese Kosten werden nicht direkt vom Anleger einbehalten, sondern aus dem Vermögen des betreffenden Finanzinstrumentes. Die Patriarch Multi-Manager GmbH übernimmt keine Gewähr für die zukünftige Performance der Fonds. Die Patriarch Multi-Manager GmbH hat mit den obigen Fondsgesellschaften bzw. deren Hauptvertriebsgesellschaften Verträge über den Vertrieb von Wertpapieren abgeschlossen und bezieht aufgrund dessen eine Vergütung. **Bei der Abbildung des Portfolios handelt es sich um ein Modellportfolio und nicht um die Abbildung eines spezifischen Kundendepots.**

Die Augsburger Aktienbank AG erhält und gewährt für die Vermittlung von Wertpapieren Provisionen. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie bei der Augsburger Aktienbank AG unter www.aab.de → Service → Formularcenter → Informationen für Wertpapierkunden und -interessenten.

** Die Werte in den Kundenportfolios können durch Kursveränderungen leicht abweichen.

Wertentwicklung in 12 Monatszeiträumen²



Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung. Stand: 31.10.2017
Der Grafik können Sie die Wertentwicklung der Vermögensverwaltung in den jeweiligen 12 Monatszeiträumen im Vergleich zur Wertentwicklung des Vergleichsindizes entnehmen.

² Provisionen, Gebühren und Entgelte können zu einer Reduktion der individuellen Wertentwicklung führen. Die Berechnung der Wertentwicklung wurde unter Berücksichtigung des Managemententgelts, jedoch ohne weitere Provisionen und Entgelte durchgeführt. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI Methode. Zukünftige Ergebnisse können davon positiv wie negativ abweichen. Die weiteren auf diesem Grunddatenblatt ausgewiesenen direkten Kosten (Einstiegsgebühr, Transaktionspauschale) führen zu einer Reduktion der dargestellten Anlageergebnisse. Bei einem Anlagebetrag von 1.000 Euro wird das individuelle Anlageergebnis am ersten Tag durch die Einstiegsgebühr von 47,60 Euro (4,00% + 19% MwSt. = 4,76%) vermindert, wodurch sich der zur Anlage zur Verfügung stehende Betrag reduziert. Zusätzlich mindert die Transaktionspauschale in Höhe von vierteljährlich 14,88 Euro (12,50 Euro zzgl. 19% MwSt.) die jährliche Wertentwicklung entsprechend. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen. Diese Informationen gelten für alle aufgeführten Abbildungen.

Holdings Aktienfonds (31.10.2017)**

DJE - Dividende & Substanz I (EUR)	7,00 %
Allianz Europe Equity Gro.Sel.P EUR	5,00 %
Jupiter European Growth D EUR	5,00 %
Schroder ISF Asian Opport.USD C Acc	5,00 %
DWS Top Dividende LD	5,00 %
M&G Inv.(1)-M&G Eur.Select Fd Reg. Shares Euro-Class C o.N.	5,00 %
Comgest Growth Japan I EUR H	5,00 %
Templeton Euroland Fd.A acc	5,00 %
Fidelity Funds - America Fund Y-ACC-USD	5,00 %
Comgest Growth Europe I	5,00 %
Parvest-Eq.World Health Care Act.au Port.Classic Cap o.N.	3,00 %
AXA RB Japan Equity Alpha Fund B Cap	3,00 %
AB CONCENTRATED US EQUITY PORTFOLIO	3,00 %
UBS(Lux)Eq.-Gbl Em.Ma.Op.(USD) Namens-Anteile Q-dis o.N.	3,00 %
AXA Rosenberg US Enhanced Equity	3,00 %
Anteil Aktienfonds gesamt per Stichtag:	67,00 %

Holdings Mischfonds (31.10.2017)**

DJE - Zins & Dividende I (EUR)	7,00 %
Anteil Mischfonds gesamt per Stichtag:	7,00 %

Holdings Rentenfonds (31.10.2017)**

AB FCP I European Inc.Pf.I2 EUR	5,00 %
Jupiter Dynamic Bond L Dis EUR	5,00 %
GAM St Crdt EUR-Acc	5,00 %
Gerling Reserve Fonds	3,00 %
Zantke Euro High Yield AMI P	3,00 %
Pion Em Mkt Bd HAD	3,00 %
Anteil Rentenfonds gesamt per Stichtag:	24,00 %